

Dankbarkeit

«Nicht die Glücklichen sind dankbar, es sind die Dankbaren, die glücklich sind» (Francis Bacon). Diese Weisheit fühlt sich für uns sehr stimmig an. Sobald wir uns bewusst machen, wie dankbar wir uns schätzen können, unseren Tierlignadenhof dank der Unterstützung vieler Menschen führen zu können, lösen sich alle Sorgen und Ängste auf und ein Gefühl des Glücklichseins und der Zufriedenheit stellt sich ein. Besonders in letzter Zeit durften wir erfahren, was es heisst, von einer Gemeinschaft getragen und unterstützt zu werden. Ganz überraschend hat uns vor einer Woche die 3. Realklasse aus Gipf-Oberfrick eine Spende von tausend Franken übergeben. Da die Klasse auf Grund von Covid-19 ihre Abschlussreise nicht antreten konnte, haben sich die Schüler und Schülerinnen dazu entschieden, das Geld für einen guten Zweck einzusetzen. So durften wir den grosszügigen Betrag von zwei Schülern, welche mit dem Traktor auf den Tierlignadenhof gefahren sind, entgegennehmen. Diese Selbstlosigkeit, die die Klasse mit dieser Aktion gezeigt hat, begeistert uns. Aber auch die Tatsache, dass die beiden jungen Männer trotz der ins Wasser gefallenen Abschlussreise kein Bedauern zeigten und uns die Spende von Herzen überreichten, hat uns sehr berührt. Diese jungen Menschen sind unsere Zukunft und wir finden, dass ihnen ein besonderer Dank gebührt. Weiter haben sich drei Kinder bei uns gemeldet, welche eine Patenschaft für eines unserer Tiere übernommen haben. Die Patenschaft finanzieren sie mit ihrem Taschengeld oder dem Geburtstagsbatzen. Es ist grossartig, wenn Kinder den Wunsch verspüren, der Welt etwas Gutes zu tun und sie bereit sind, dafür auf persönliche Annehmlichkeiten zu verzichten. Von einer solchen Einstellung könnten sich viele Leute eine Scheibe abschneiden. Umso mehr freut es uns, dass unsere Kindernachmittage bis Ende Jahr ausgebucht sind und uns so die Möglichkeit gegeben ist, ganz vielen Kindern einen achtsamen Umgang mit Tieren näher zu bringen. Durch den grossen Ansturm haben wir die Kinderzahl mittlerweile aufgestockt und begleiten nun zwölf Kinder pro Tag. Auch besuchen uns sporadisch Mädchen aus dem Dorf und unterstützen uns bei der Arbeit. Es ist wichtig, dass wir uns für die jungen Menschen, die sich für Themen rund um das Tier interessieren, Zeit nehmen. Diese Kinder werden in einigen Jahren das Geschehen auf der Welt mitgestalten und je mehr von ihnen davon überzeugt sind, dass auch Tiere das Recht auf ein würdevolles Leben haben, desto weniger Leid wird es auf dieser Erde geben. In diesem Sinne danken wir allen – besonders aber den kleinen Wesen – für die wertvolle Unterstützung für unseren Tierlignadenhof.

Herzliche Grüsse vom Tierlignadenhof-Team

Tierlignadenhof Kaisten, Leimgrund 4, 5082 Kaisten

Telefon: 062 874 24 70

Web: www.tierlignadenhof.ch / eMail: info@tierlignadenhof.ch

Spenden: Raiffeisenbank Regio Laufenburg 5082 Kaisten

PC-Konto: 50-12428-3

Zugunsten Stiftung Tierlignadenhof

Konto: CH87 8069 6000 0018 7391 0